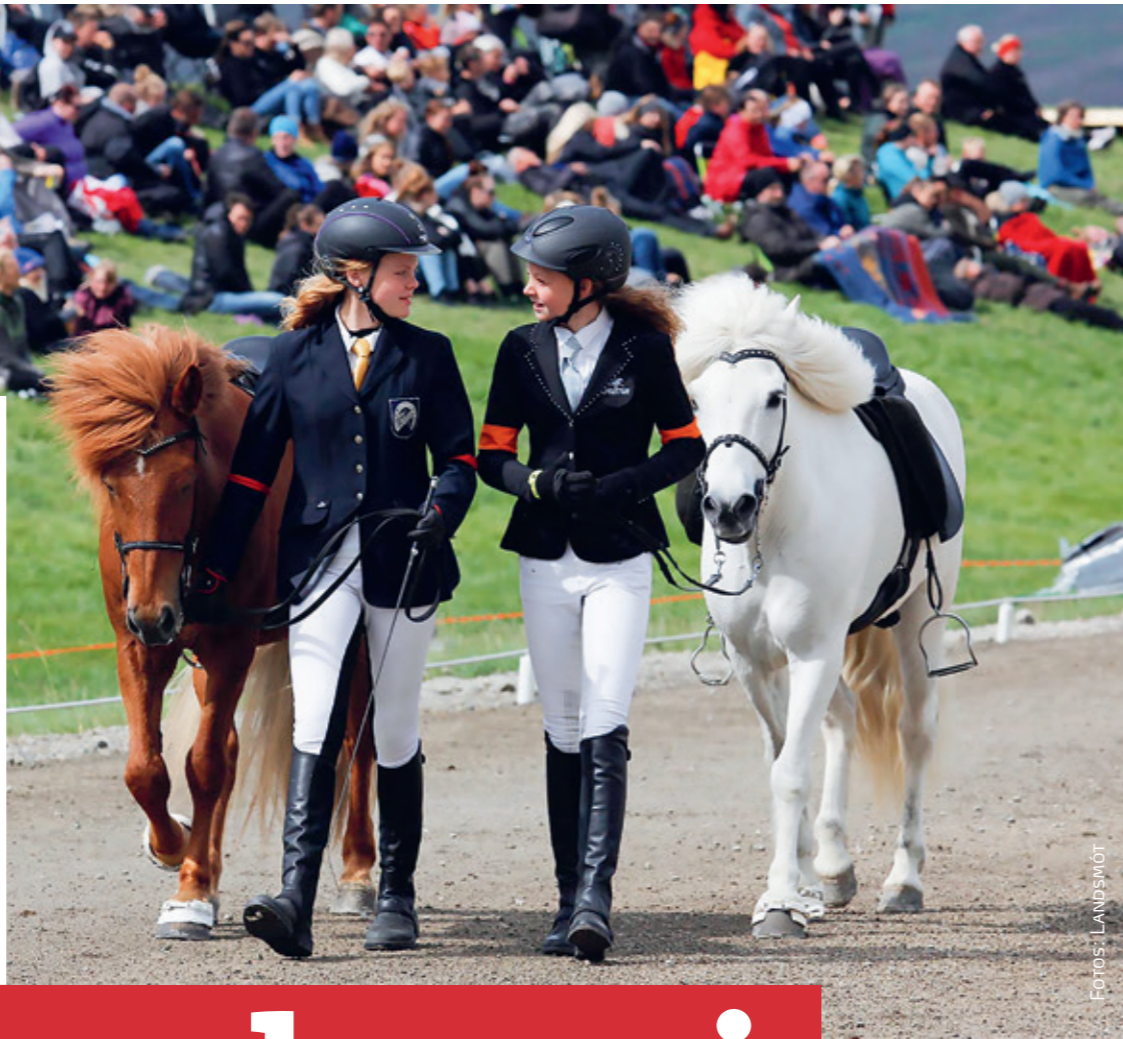


Mit diesem Artikel möchten wir euch das für viele noch etwas unbekannte Gæðingakeppni-Konzept näherbringen. Die folgenden Erläuterungen verhelfen euch hoffentlich zu einem besseren Verständnis dieser spannenden Reitpferdeprüfung.



FOTOS: LANDSMÓT

# Gæðingakeppni

## – die traditionelle isländische Reitpferdeprüfung

Von Barla-Catrina Isenbügel,  
Marketingmanagerin Landsmót 2024

Gæðingakeppni hat eine jahrhundertealte Tradition in Island und ist hier ein aktiver Teil des Turniergeschehens. Vor allem im Landsmót-Jahr rückt es natürlich in den Vordergrund und erfreut sich großer Beliebtheit.

Außerhalb Islands ist diese Prüfungsform weniger bekannt oder wird manchmal auch etwas abgeändert durchgeführt, da meist die dazu nötigen Ovalbahnen fehlen. Diese sollten an einer Seite eine verlängerte Achse aufweisen, die für den Rennpass genutzt werden kann. Hier auf Island sind diese Ovalbahnen weit verbreitet und werden, als b- oder a-Bahnen bezeichnet. Wichtig dabei ist auch, dass Gæðingakeppni, wann immer möglich, auf 300m Bahnen stattfinden. Offizielle Ovalbahnen für Sportprüfungen sind 250m lang. Die Prüfungsform wurde geschaffen, um die Qualität des Reitpferdes und dessen Reiteigenschaften zu beurteilen. Grundlage des Gæðingakeppni sind Kraft, Energie und Charisma des Pferdes. Der Wettbewerb hat sich über die Jahre weiterentwickelt und ist nun für alle zugänglich geworden, für Reiter unterschiedlichen Alters und

für alle Arten von Pferden. Auf kleineren Turnieren wird auch die C-Klasse angeboten. Diese bietet eine gute Einstiegsmöglichkeit für weniger geübte Reiter. Wie bereits erwähnt, steht das Pferd selbst im Mittelpunkt des Wettbewerbs.

In den Klassen für jüngere Reiter werden jedoch auch Sitz und Hilfengebung bewertet. In der Kinderklasse (Barnaflökkur) zählen Sitz und Hilfen 50 %, in der Jugendklasse (Unglingaflökkur) zählen Sitz und Hilfengebung gleich viel wie eine Gangart. In der Klasse der jungen Erwachsenen (Ungmennaflokkur) haben alle Grundgangarten den gleichen Stellenwert, ebenso wie Gesamteindruck und Gehwille.

Im B-flokkur, der Viergangklasse, haben Gesamteindruck und Gehwille jeweils den doppelten Wert. Im A-flokkur, der fünfzügigen Klasse, haben Tölt, Tempo, Gesamteindruck und Spirit jeweils den doppelten Wert. Der Schwerpunkt liegt auf der Ausstrahlung, der Kraft und der Form des Pferdes.

Das Wort „Gæðingur“ ist nicht leicht zu übersetzen (vielleicht als gu-

tes Pferd, bestes Pferd, Qualitätspferd), aber es beschreibt, wonach wir suchen: Geschwindigkeit, Bewegungen, Gangarten, Kraft und Freiheit in einem Rahmen von einfachen und klaren Regeln.

### Bewertungskriterien

Das Ziel eines Gæðingakeppni-Wettbewerbs ist es, das beste Reitpferd zu finden, das die Isländer „Gæðingur“ nennen. Dies sind Qualitätspferde, die ihren Reitern und auch den Zuschauern Freude bereiten. Die Richter sollten bei der Suche nach einem solchen Pferd die folgenden Hauptkriterien beachten:

#### Gehwille/Spirit

Der erste und wichtigste Faktor bei der Beurteilung eines „Gæðingur“ ist der Spirit (Gehwille) des Pferdes, einschließlich seines Charakters. Am meisten geschätzt wird der Spirit, der es dem Pferd erlaubt, mit Leichtigkeit und Freude sein Bestes zu geben, ohne dabei zu empfindlich zu sein.

#### Takt und Koordination

Der Takt ist ein sehr wichtiges Merkmal bei der Beurteilung. Es ist jedoch zu beachten, dass er allein nicht das ideale Reitpferd ausmacht. Der Takt, auch wenn er klar ist, kann Steifheit beinhalten und nicht den fließenden Rhythmus haben, der dem Reiter das ultimative Gefühl der Freude gibt, das ein echter Gæðingur vermitteln kann. Der Takt muss durch elastische und geschmeidige Bewegungen unterstützt werden. Der Richter sollte Stil, Takt und Koordination in der Bewegung immer danach beurteilen, wie gut diese Punkte dazu dienen, das beste Reiterlebnis hervorzubringen.

#### Schwung und Geschwindigkeit

Hoch bewertet werden energischer Schwung und große, ausgreifende, weite Bewegungen, besonders wenn sie mit guter Aktion einhergehen.

Es ist wichtig, dass die Bewegung der Vorder- und Hinterbeine harmonisch ist. Eine übertrieben hohe Beinaktion, die sich negativ auf die Harmonie auswirkt, Schwung und Tempo beeinträchtigt, sollte zu niedrigeren Noten führen.

### Ausstrahlung, Gesamteindruck und Schönheit der Bewegungen

Ein prächtiger, stolzer Eindruck mit elastischen, leichten und kraftvollen Bewegungen ist das Markenzeichen eines guten Reitpferdes und diese Eigenschaften erhöhen die Noten des Pferdes klar.

In einer alten Beschreibung über Reitpferde heißt es: „Die Bewegungen des Reitpferdes sollen leicht, elastisch, hoch mit guter Aufhängung, klarem Takt, in guter Form, ausgeglichen und frei sein.“

Diese Beschreibung ist immer noch gültig und alles, was der Elastizität und dem freien, ausgeglichenen Eindruck des Pferdes abträglich ist, wie z.B. eine übertriebene Vorhandaktion, die nicht in Harmonie oder Koordination mit den anderen Bewegungen des Pferdes ist, sollte bestraft werden.

### Notenskala und Anforderungen in den Aufgabenteilen

Die Notenskala bewegt sich, wie bei den Zuchtprüfungen, zwischen 5 und 10 und wird in 0.1 Schritten genutzt, wobei 5 mit nicht gezeigt (0 im Sportnotensystem) und 10 mit der Höchstleistung gleichzusetzen ist. Die Beschreibung der gezeigten Gangarten können in den FEIF General Rules nachgelesen werden.

#### Um gute Noten zu erreiten, müssen folgende Anforderungen erfüllt werden:

- Schritt muss mindestens über dreiviertel Länge der langen Seite gezeigt werden.
- Trab muss mindestens über zehn Pferdelängen ohne Unterbrechung gezeigt werden. Um gute Punkte zu erreichen, muss eine ganze lange Seite Trab mit guter Energie geritten werden.
- Langsamer Tölt muss über eine volle lange Seite gezeigt werden.
- Schneller Tölt muss eine volle lange Seite gezeigt werden und um gute Noten zu erreichen, muss das Tempo schneller als Mitteltempo sein.
- Langsamer Galopp/Galopp muss eine volle lange Seite gezeigt werden. Das Pferd soll fleißig vorwärtsgehen, dabei geschmeidig und in guter Balance sein, klar im Takt und mit guter Sprungphase.

### Landsmót | 1.–7. Juli 2024



## Die Prüfungen

### A-flokkur gæðinga – Gæðingakeppni für Fünfgänger

- Den Reitern stehen drei Runden zur Verfügung, es darf ein Handwechsel vorgenommen und die Gangreihenfolge frei gewählt werden. Rennpass kann auf der Passbahn gezeigt werden.
- In der Endausscheidung werden jeweils Tölt, Trab auf beiden Händen und zwei Längen Rennpass gezeigt. Spirit und Gesamteindruck werden ebenfalls bewertet.

Gangart	Noten	Faktor
Schritt	5–10	x 1 ■
Trab	5–10	x 1 ■
Tölt	5–10	x 2 ■■
Galopp	5–10	x 1 ■
Rennpass	5–10	x 2 ■■
Spirit	5–10	x 2 ■■
Gesamteindruck	5–10	x 2 ■■

### B-flokkur gæðinga – Gæðingakeppni für Viergänger

- Den Reitern stehen drei Runden zur Verfügung, es darf ein Handwechsel vorgenommen und die Gangreihenfolge frei gewählt werden.
- In der Endausscheidung wird jeweils langsamer Tölt, Trab und schneller Tölt auf beiden Händen gezeigt. Spirit und Gesamteindruck werden ebenfalls bewertet.

Gangart	Noten	Faktor
Schritt	5–10	x 1 ■
Trab	5–10	x 1 ■
langs. Tölt	5–10	x 1 ■
Galopp	5–10	x 1 ■
schneller Tölt	5–10	x 1 ■
Spirit	5–10	x 2 ■■
Gesamteindruck	5–10	x 2 ■■

### Ungmennaflokkur – Gæðingakeppni für Junge Erwachsene (18 – 21 Jahre)

- Den Reitern stehen drei Runden zur Verfügung, es darf ein Handwechsel vorgenommen und die Gangreihenfolge frei gewählt werden.
- In der Endausscheidung wird jeweils langsamer Tölt, Trab und schneller Tölt auf beiden Händen gezeigt. Spirit und Gesamteindruck werden ebenfalls bewertet.

Gangart	Noten	Faktor
Schritt	5–10	x 1 ■
Trab	5–10	x 1 ■
langs. Tölt	5–10	x 1 ■
Galopp	5–10	x 1 ■
schneller Tölt	5–10	x 1 ■
Spirit	5–10	x 1 ■
Gesamteindruck	5–10	x 1 ■

### Unglingaflokkur – Gæðingakeppni für Jugendliche (14 – 17 Jahre)

- Den Reitern stehen drei Runden zur Verfügung, es darf ein Handwechsel vorgenommen und die Gangreihenfolge frei gewählt werden.
- In der Endausscheidung wird jeweils langsamer Tölt, Trab und schneller Tölt/Trab auf beiden Händen gezeigt. Sitz und Einwirkung werden ebenfalls bewertet.

Gangart	Noten	Faktor
Schritt	5–10	x 1 ■
Trab	5–10	x 1 ■
langs. Tölt	5–10	x 1 ■
Galopp	5–10	x 1 ■
schnell. Tölt/Trab	5–10	x 1 ■
Sitz/Einwirkung	5–10	x 1 ■

### Barnaflokkur – Gæðingakeppni für Kinder (10 – 13 Jahre)

- Den Reitern stehen zwei Runden zur Verfügung, es darf ein Handwechsel vorgenommen und die Gangreihenfolge frei gewählt werden. Wenn sowohl Trab als auch Tölt gezeigt werden, wird die bessere Gangart gewertet.
- Ebenfalls werden zwei lange Seiten Galopp mit harmonischem Verstärken und Zurücknehmen gezeigt.

Gangart	Noten	Faktor
Schritt	5–10	x 1 ■
Sitz/Einwirkung*	5–10	x 1 ■
Tölt oder Trab	5–10	x 1 ■
Sitz/Einwirkung*	5–10	x 1 ■
Galopp	5–10	x 1 ■
Sitz/Einwirkung*	5–10	x 1 ■

\* wird in jeder Gangart bewertet

- Die Übergänge sollen geschmeidig und im Gleichgewicht geritten werden und das Zurücknehmen soll ohne Steifheit und Auseinandersetzungen stattfinden.
- Rennpass muss mit gutem Takt und genug Energie über mindestens 100 m gezeigt werden. Um gute Noten zu erreichen, muss aus energievollerem Galopp gelegt werden und der Passlauf sollte fehlerlos sein. Das Legen und Zurücknehmen sollen geschmeidig und ohne Probleme in der Balance und im Zügelkontakt sein.
- Spirit/Gehwille: Dieses Element bezieht sich auf die Aspekte des Charakters und des Temperaments des Pferdes wie Vorwärtsdrang, Mut, Kooperationsbereitschaft und Eifer beim Reiten.
- Gesamteindruck: Dies bezieht sich in erster Linie auf die Schönheit des Pferdes unter dem Reiter, d.h. Körperbau, Kopfhaltung und Oberlinie, Bewegungen und Eindruck sowie die Reaktion des Pferdes auf die Hilfen des Reiters. Auch der Reiter sollte hier berücksichtigt werden: sein Verhalten, seine Ausrüstung, sein Sitz, sein Zügelkontakt und alle Hilfen, die dem Pferd gegeben werden.

### Besonderheiten auf dem Landsmót

Auf dem Landsmót wird zusätzlich eine sogenannte Mittelrunde durchgeführt, zu der sich mindestens die 30 Besten aus den Vorentscheidungen in jeder Prüfung qualifizieren. Dieser Durchgang wird in Gruppen bis zu drei Reitern geritten, die Anforderungen sind denen der Endausscheidungen sehr ähnlich.

Die besten aus der Mittelrunde (milliriðill) qualifizieren sich für die Endausscheidungen. Auf dem Landsmót werden jeweils A- und B-Finale durchgeführt. Für das B-Finale qualifizieren sich die Plätze 8-15, für das A-Finale die Plätze 1-7. Der Gewinner des B-Finales darf im A-Finale teilnehmen.

Vom 1. – 7. Juli 2024 findet das Landsmót in Reykjavík statt und wir freuen uns, wenn ihr vorbeikommt, um mit unseren stolzen Islandpferden und ihren Reitern und Reiterinnen mitzufiebern und die einzigartige Atmosphäre des größten Events für Islandpferdefreunde aus aller Welt zu genießen!



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

LANDSMÓT  
HESTAMANNA  
REYKJAVÍK

1.-7. JULI 2024

TICKETVERKAUF UNTER TIX.IS

